

Protokoll Familienbeirat			
Datum	30.01.2024	Uhrzeit	19:10 – 20:15 Uhr
Ort	Online	Protokoll	Nico Bayer

## Agenda

#	Thema	
1	Begrüßung	Frau Metz
2	Kita Themen (Stadt Bad Nauheim) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebot Elternkurse</li> <li>• Fahrbahnmarkierung (Zebrastreifen etc) Kita Hochwald &amp; Kita am Sichler</li> <li>• Kurzzeitparkplätze (Kita 2011)</li> <li>• Umgang mit Kündigungen U3 Kita-Plätze (Kita Little Friends)</li> <li>• Schließzeiten Kita Goldstein</li> <li>• Turn- und Bewegungsangebot nicht ausreichend</li> <li>• Verlängerte Kita-Öffnungszeiten (Kita 2011)</li> </ul>	Frau Metz
3	Organisation Familienpicknick	Frau Metz
4	Veranstaltungsteilnahme 2024	Frau Metz
5	Verschiedenes	

## 1. Begrüßung

Frau Metz begrüßt die Teilnehmer und entschuldigt sich für die kurzfristige Änderung in ein online Meeting. Aufgrund von Krankheit und familiären Notfällen war dies nicht anders möglich.

Frau Metz informiert kurz über die folgenden Punkte:

- „Beachflag“ wurde bestellt und bereits geliefert
- Das Thema Imagefilm des FB wird im Februar angegangen
- Am Samstag wird der Aliceplatz zum Demokratieplatz und es findet eine Demo „gegen Rechts“ statt → FB wurde darüber im Voraus nicht informiert, dies sollte in Zukunft verbessert werden

## 2. Kita Themen (Frau Noll)

### Angebote Elternkurse

- Frau Noll: erläutert, was damit gemeint ist. Eventuell ist damit die Arbeitsgruppe zum Thema „Medienkompetenz“
- Herr Kaplar hatte Interesse an der Teilnahme, hat sich aber dagegen entschieden
- Frau Noll: Die Arbeitsgruppe wird in kleinen Gruppen arbeiten. Entwicklung der Themen durch Diskussionen (keine Frontalvorträge).

## Fahrbahnmarkierung (Zebrastreifen etc.1) Kita Hochwald & Kita am Sichler

- Hier die offizielle Stellungnahme von Herrn Reichert zur Verkehrssituation an der Kita im Sichler und an Hochwald
  - **Grundsätzliches:** Zebrastreifen dürfen nicht im Nahbereich von Bushaltestellen (30m) und bestehenden Querungseinrichtungen angeordnet werden. Für die Einrichtung müssen Verkehrsstärken von mindestens 300 Fahrzeugen pro Stunde und gleichzeitig 50 querenden Personen erreicht werden. Zudem muss eine Sichtbeziehung zwischen PKW und Querenden auf 50m gegeben sein.
  - **Kita Im Sichler:** Hier besteht bereits ein Fahrbahnteiler in der Ringstraße, ziemlich direkt n Höhe der Kita Im Sichler. Bei der Überquerung der Straße über den Fahrbahnteiler muss nur ein Fahrstreifen überquert werden, zudem ist dort Tempo 30 angeordnet. Uns ist bewusst, dass hier einige Fahrzeuge etwas zu schnell unterwegs sind, deshalb haben wir in diesem Bereich auch regelmäßig Geschwindigkeitsmesstafeln hängen oder blitzen „scharf“. Am Kreisverkehr Homburger Straße / Ringstraße existiert zudem in ca. 50m Entfernung bereits ein Zebrastreifen. Eine weitere Querung einzurichten, wird hier nicht möglich sein, da bereits zwei Querungen in kurzem Abstand existieren. Die Lösung über den Fahrbahnteiler ist sogar einem Zebrastreifen vorzuziehen, da hier nur jeweils ein Fahrstreifen überquert werden muss. Zudem suggerieren Zebrastreifen eine Sicherheit, die ggf. nicht wirklich existiert, da gerade bei Dunkelheit oder Regen Personen übersehen werden können.
  - **Kita Hochwald:** Hier existieren Fahrbahnteiler im Einmündungsbereich der Hochwaldstraße (Ecke Ringstraße) sowie in der Ringstraße (Ecke Hochwaldstraße). Bei der Querung kann sowohl der Verkehr aus der Hochwaldstraße als auch in der Ringstraße eingesehen werden. Aufgrund der Bushaltestellen kann hier kein Zebrastreifen eingerichtet werden, da diese im Nahbereich solcher nicht zulässig sind. Die Vorteile der Fahrbahnteiler (nur ein Fahrstreifen ist zu überqueren) gelten auch hier. Eine Verkehrszählung in der Hochwaldstraße wurde bereits durchgeführt. Die Mindestverkehrsstärken von über 300 Fahrzeugen sowie gleichzeitig 50 querenden Personen pro Stunde wurden hier nicht erreicht, weshalb die Anordnung eines Zebrastreifens hier nicht durchgeführt werden konnte. Im weiteren Verlauf der Hochwaldstraße ist der Verkehr aufgrund der geradlinigen Verkehrsführung sehr gut überschaubar, wodurch eine nahezu gefahrlose Querung möglich sein sollte.
  - **Bereich der Ringstraße zwischen Kita Hochwald und Im Sichler:** Im weiteren Verlauf der Ringstraße (zwischen der Hochwaldstraße und der Kita im Sichler) kann leider keine zusätzliche Querung angeordnet werden. Zwar ist auf der Ringstraße die Verkehrsbelastung durchaus höher, jedoch ist aufgrund der Verkehrsführung (langgezogene Kurve im Bereich des GZW) die Voraussetzung der Einsehbarkeit des Zebrastreifens auf eine Länge von 50m nicht erfüllt. Im Teilstück zwischen Hochwaldstraße und der Kurve zum GZW geben die bestehenden Bushaltestellen, die Grundstückszufahrten sowie die Grünbepflanzung (ebenfalls mangelhafte Sichtbeziehung zwischen PKW-Fahrenden und „querungswilligen“ Personen) ebenfalls keine Möglichkeit, weitere Querungshilfen einzurichten.

## Kurzzeitparkplätze (Kita 2011)

- Kurzzeitparkplätze für die Kita 2011 sind geplant und werden umgesetzt, sobald der Haushalt genehmigt, wurde

## Umgang mit Kündigungen U3 Kita-Plätze (Kita Little Friends)

- 5 Kindern können nach den Sommerferien nicht aus der U3 in die Ü3 wechseln, da der Abgang geringer ausfällt, als erwartet und die Kita bereits das Kontingent erschöpft hat
- Die Kinder werden aber in anderen Einrichtungen bevorzugt untergebracht werden
- Herr Ottenwälder (Vertreter der Kita Little Friends): Die Begründung gegenüber den Eltern war eine andere (es ging um Inklusionsplätze und das wurde auch mit Zahlen belegt)
- Frau Noll und Herr Ottenwälder werden dies bilateral klären, um dies den Eltern korrekt zu kommunizieren

## Schließzeiten Kita Goldstein

- Freie Kitas haben mehr freie Tage als die städtischen Kitas
- Frau Noll: Das Thema ist bekannt und die Gespräche laufen, um eine Angleichung herbeizuführen. Es wurden in den freien Kitas auch bereits Tage reduziert. Wir befinden uns in einer Annäherungsphase.

## Turn- und Bewegungsangebot nicht ausreichend

- Eigentlich ein Thema der Vereine nicht direkt der Stadt.
- Wollen wir auf die einzelnen Vereine zugehen und Kontakt aufnehmen.
- Frau Noll: Matthias Baumann hat ein Verzeichnis aller Sportvereine in Bad Nauheim

## 3. Organisation Familienpicknick (25.5.)

Frau Berthold wird dazu jetzt in die Planung gehen. Unter anderem müssen die Flyer erstellt werden und Infos über die sozialen Medien verteilt werden.

Letztes Jahr wurde das Picknick im Südpark durchgeführt. Frau Noll hat inzwischen geklärt, dass der Kurpark dafür nicht zur Verfügung steht.

## 4. Veranstaltungsteilnahme 2024

Der FB plant in diesem Jahr an den folgenden Veranstaltungen teilzunehmen:

- Internationales Fest (30.6.)
  - o Gespräche mit Herrn Mokhfi und Frau Friedrich laufen
  - o Dieses Fest wird nicht von der Stadt veranstaltet, sondern vom internationalen Verein → EVA wird aber dort sein
- Drachenfest (13.9.)
  - o Idee zusammen mit den Stadtwerken → Würstchenverkauf → Muss aber noch geklärt werden
  - o Jugendfeuerwehr: Langer Prozess daher → Stadtwerke

## 5. Verschiedenes

Unterstützung durch Eltern bei Personalengpässen (Herr Ottenwälder)

- Im Dezember und November kam es in der Kita Little Friends zu Personalengpässen und damit zu Schließungen der Kita
- Gibt es in solchen Fällen die Möglichkeit, dass Eltern unterstützen können, um eine Schließung zu verhindern?

- Frau Noll: Das ist möglich, Eltern sind sogar versichert. In manchen Einrichtungen wird das schon gemacht, teilweise koordiniert durch den Förderverein.
- Frau Noll: Die finale Entscheidung liegt bei der Leitung

#### Kita Auenland (Frau Noll)

- Bauplan musste geändert werden wegen einer bisher nicht beachteten Gasleitung
- Genehmigung ist aber da und mit dem Bau soll bald angefangen werden
- Ausschreibungen sind ebenfalls beendet

#### Familienbüro (Frau Noll)

- Ferienspiele: Buchungsmöglichkeiten sind raus
  - o 2 Zirkuswochen auf dem Goldstein
  - o 2 Wochen Kinderstadt
  - o 2 Wochen durch einen neuen Anbieter zu den Themen Weltraum (3. Woche) und Natur (4. Woche)
- Faschingsparty 12.2. (Rosenmontag) Alte Feuerwache 15-18h
- Osterferienwerkstatt → eigenes Gesellschaftsspiel entwickeln und Escape Room

#### Kommunikation der Kitas“ (Desiree Harms)

- Kommunikation in den Einrichtungen ist unterschiedlich im Sinne der Häufigkeit und Qualität
- Teilweise führt dies zu Verwirrungen und Ärger bei den Eltern
- Sensibilisierung der Kitas zum Thema Kommunikation in den Kitas
- Beispielsweise ist in einigen Fällen nur die Leitung in der Lage Emails zu verschicken. Ist die Leitung nicht verfügbar, können wichtige Themen nicht kommuniziert werden
- Frau Noll wird das Thema in der Leitungskonferenz ansprechen
- Alle städtischen Kitas werden jetzt auch mit WLAN ausgestattet, dadurch sollte die Kommunikation ebenfalls erleichtert werden.
- Herr Kablar: Ich sehe keinen pädagogischen Sinn im WLAN-Ausbau in den Kitas.
  - o Dies ist auch mehr für die Erzieher gedacht und weniger für die Kinder und soll die Organisation vereinfachen
- Frau Damm: Lob and die Kommunikation der Villa Bach. Jeden Freitag eine Mail mit den Infos der Woche, beispielsweise zum Speiseplan der nächsten Woche, Neuigkeiten, etc.

Die Sitzung endet um 20:15